

DIPLOMA

Private staatlich anerkannte Hochschule
University of Applied Sciences

**JEDERZEIT
ANMELDEN!**

Studienstart:
Oktober

Weitere Informationen und
unser komplettes Studienangebot
finden Sie unter:

diploma.de

+49 (0)5722 28 69 97 32



**PRÄSENZSTUDIUM
DENTALHYGIENE (B.Sc.)**

Das Studium

Der Beruf der/des Dentalhygieniker:in gewinnt immer mehr an Bedeutung. Zum einen durch den wachsenden Behandlungsbedarf parodontologischer Erkrankungen aufgrund einer sich verändernden Bevölkerungsstruktur und zum anderen durch den medizinischen Fortschritt. Das ist für alle Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) eine ideale Karrierechance! Der Studiengang erstreckt sich nach erfolgreicher Einstufungsprüfung und damit Anrechnung der ZFA-Ausbildung über 24 Monate – er kann daher hervorragend neben einer Berufstätigkeit studiert werden. Während des Studiums wird eine Reduktion der Arbeitszeit empfohlen. Laut unseren Erfahrungen ist es einfach möglich, während des Studiums bis zu 30 Wochenstunden im Beruf zu verbleiben.

Zulassungsvoraussetzungen

- Ausbildung zur/zum ZFA **und**
- Allg. (Fach-)Hochschulreife oder bestandene Meisterprüfung oder
- mittlerer Schulabschluss (mind. Realschulabschluss) und Qualifizierter Abschluss einer mind. 3-jährigen anerk. Berufsausbildung oder
- Abschlussprüfung in einem staatl. anerk. Ausbildungsberuf mit anschließender mind. 2-jähriger Berufstätigkeit fachlich verwandt zum Studiengang und Bestehen einer gesonderten HZB-Prüfung

Auf einen Blick

Studienabschluss

Bachelor of Science (B.Sc.)

Studienbeginn

Oktober eines jeden Jahres

Studiendauer

4 Semester, Präsenzstudium, 180 ECTS

Studienform

berufsintegriertes Präsenzstudium in Heidelberg

Kontakt

dentalhygiene@diploma.de

Ihre Berufsperspektiven

Als Dentalhygieniker:in können Sie komplexe Tätigkeiten in der Parodontaltherapie nach zahnärztlicher Delegation übernehmen und eine verantwortungsvolle Tätigkeit an Patient:innen ausüben.

Ihre Möglichkeiten und Ihr Aufgabenspektrum:

- Übernahme delegierbarer zahnärztlicher Aufgaben, auch der neuen Bema-Leistungen wie UPT etc.
- Unmittelbares eigenverantwortliches Arbeiten an Patient:innen
- Übernahme der nicht-chirurgischen Parodontaltherapie
- Übernahmen von Tätigkeiten in der mobilen Betreuung
- Gute Verdienstmöglichkeit
- Zahlreiche Einsatzmöglichkeiten in modernen, präventiv orientierten Zahnarztpraxen, Z-MVZs oder Kliniken